

Inhalt

Einleitung	9
1. Deutschlands optische Identität: die »deutsche Stadt« als Objekt nationaler und regionaler Identifikation	13
2. Die Zerstörung der deutschen Städte im zweiten Weltkrieg	25
3. Entnazifizierung der Architekten und der Architektur? ..	47
a) Entnazifizierung der Architekten?	47
b) Entnazifizierung der Architektur?	55
4. Kontinuität stadtplanerischer Leitbilder?	60
a) Ein neuer Glaubenskrieg zwischen Werkbund und Heimatschutz?	60
b) Deutsche Bauhaus-Rezeption und die Bauhaus- Wirklichkeit der Emigranten in Amerika	67
c) Der kleinste gemeinsame Nenner: die organische, gegliederte Stadt	71
d) Der Nachbarschaftsgedanke	75
e) Gartenstadt contra Stadtlandschaft	78
f) Der Minimalkonsens: Die Erhaltung des Grundrisses und der Funktionenmischung in der Altstadt	82
g) Gartenhochstadt contra Mietskasernenstadt	84
h) Modernismus, Postmodernismus und die linke Stadtkritik	91
5. Vorentscheidungen durch Ruinenpolitik?	101
6. Der politische Kampf um eine zentrale Aufbauplanung und Baugesetzgebung	113
a) Die wissenschaftliche Vorbereitung der Wiederaufbauplanung	114

(1) Der Vergleich mit früheren Wiederaufbauprozessen	115
(2) Der Vergleich mit dem Wiederaufbau im Ausland	116
b) Planungsforderungen, Schadensanalysen und Bedarfsprognosen	118
c) Demokratie als Bauherr	122
d) Baugesetzgebung und Bodenpolitik	128
(1) Die Aufbaugesetze der Länder	128
(2) Bundesbaugesetz	132
(3) Städtebauförderungsgesetz	137
7. Regionalpolitischer Funktionswandel der deutschen Städte nach 1945	148
a) Die verlorenen Oder-Neiße-Gebiete	148
b) Die DDR	156
c) Berlin/West-Berlin	157
d) Die Bundesrepublik	158
e) Von der »neuen Stadt« zur Trabantenstadt	166
8. Aufbaumodelle in der Bundesrepublik	173
a) Wiederaufbau als taktischer Konzessionsbegriff	173
b) Leitbilder der ersten Aufbauphase	175
(1) Rekonstruktiver Wiederaufbau	176
(2) Neubau	177
(3) Traditionaler Anpassungsneubau	178
c) Soziale Bestimmungsgründe der Option der Städte für ein Leitbild des Aufbaus	183
d) Planungen und Wettbewerbe	189
e) Altstadt oder City?	196
f) Altstadtkonzeption, Verkehrsplanung und Fußgängerzonen	201
g) Die Minimalpartizipation: Aufbaugemeinschaften	206
9. Wiederaufbau und Denkmalpflege	213
a) Kirchen	216
b) Rathäuser und städtische Wahrzeichen	218
c) Bürgerhäuser	220
d) Schlösser	224
e) Denkmalpflege und Stadtbildpflege in der dritten Wiederaufbauphase	230

10. Wohnungsbaupolitik zwischen Stadtplanung und Sozialpolitik	246
a) Wohnungsbaupolitik als Sozialpolitik	246
b) Wohnungsstandards und Wohnwünsche der Bevölkerung	247
c) Marshallplan und Wiederaufbau	254
d) Wohnungsbaugesetzgebung und sozialer Wohnungsbau	257
11. Der Wiederaufbau in der DDR	274
a) Die Startbedingungen	274
b) Der Sozialismus im Bodenrecht und in der Bauplanung	275
c) Das Leitbild der »sozialistischen Stadt« und die neuen Städte in der DDR	281
d) Phasen der Entwicklung des städtebaulichen Leitbilds	286
(1) Die Phase der Anknüpfung an nationale Bautraditionen	287
(2) Die Phase des industrialisierten Wohnungsbaus ...	291
(3) Die Phase des qualitativen Stadtumbaus	302
e) Der hierarchisch geplante Aufbau der Städte in der DDR	304
(1) Berlin und die Bezirkshauptstädte	305
(2) Hierarchisch nachgeordnete Städte	315
f) Stadterhaltung und Denkmalpflege	317
g) Wohnungsbaupolitik	320
12. Rückblick und Ausblick im Systemvergleich	334
Bildanhang	364
Tabellenverzeichnis	365
Karten und Schaubilder	366
Literaturverzeichnis	367
Register	406